



**Studierendenwerk
München Oberbayern**

Beschaffung

Kurzbericht zum Fortschritt der Umsetzung der European Chicken Commitments (ECC)

Über unseren aktuellen Vertragspartner im Frischfleischbereich beziehen wir Geflügel-Produkte, welche durchgehend der Haltungsform 2 / Initiative Tierwohl und der geprüften Qualität Bayern entsprechen. Die Haltungsform 3 kann uns von unseren gängigen Metzgern / Fleischbetrieben bisher nicht zur Verfügung gestellt werden. Der aktuelle Vertrag endet im Mai 2026. In Vorbereitung auf die Neuausschreibung stehen wir mit Studierendenwerken sowie der Albert Schweitzer Stiftung im Austausch und haben Kontakte erhalten, die wir gezielt in unsere Markterkundung einbinden werden. Wie auch bereits in der letzten Ausschreibung, werden wir das Tierwohl zu 35% in die Wertung einfließen lassen und erhoffen uns durch weitere Teilnehmer einen regen Wettbewerb und den Abschluss eines Vertrags mit den bestmöglichen Tierwohlbedingungen die unsere Anforderung und Mengen zum aktuellen Zeitpunkt ermöglichen.

Das tiefgekühlte Hühnerfleisch wurde Ende 2024 mit Vertragsbeginn Januar 2025 ausgeschrieben. Hierbei ist das Tierwohl zu 35% in die Bewertung eingeflossen. Trotz diesem hohen Anteil wurde uns von allen Anbietern für die 10 angefragten Produkte kaum Fleisch von hohem Tierwohlstandard angeboten. Dies ist nach wie vor der geringen Produktvielfalt als auch der Verfügbarkeit im Tiefkühl-Segment geschuldet, da das Studierendenwerk München Oberbayern mit seinen über 30 gastronomischen Betriebsstellen und den damit verbundenen enormen Abnahmemengen nicht zureichend beliefert werden könnte.

Jedoch entspricht ein Artikel hiervon (Hähnchenfiletspieß) bereits vollumfänglich den Anforderungen der ECC. Zudem kann das Hähnchen-Knusperfilet die Anforderungen der Haltungsform 2 nachweisen. Durch die detaillierte Abfrage sind wir in der Lage die Tierwohlbedingungen transparent aufzuzeigen und hoffen durch unser Engagement sowohl Lieferanten als auch Hersteller zu motivieren, ihr Portfolio auch weiterhin auszubauen.

Durch die neuen Kontakte hoffen wir auch hier zukünftig auf ein erweitertes Angebot. Wir informieren uns regelmäßig über das Voranschreiten der Entwicklung und sind durch jährliche Kündigungsfristen in der Lage uns mit höherwertigem Fleisch einzudecken, sobald die Lieferanten & Hersteller eine ausreichende Verfügbarkeit signalisieren.

München, Dezember 2025

gez. Gisa Meichelbeck
Bereichsleitung Einkauf